

**Betreff:** Harun Farocki Institut – Newsletter Januar 2024

**Datum:** Dienstag, 9. Januar 2024 um 16:32:01 Mitteleuropäische Normalzeit

**Von:** Harun Farocki Institut

**An:** Elsa de Seynes



**Harun  
Farocki  
Institut**

## **Harun Farocki Institut Newsletter Januar 2024**

Liebe Freundinnen und Freunde,

Heute, am 9. Januar 2024, wäre **Harun Farocki 80 Jahre** alt geworden. Wir vermissen ihn sehr.

Aus Anlass dieses Geburtstags stellt der Fernsehsender **3sat** zwei seiner mit ihm realisierten TV-Produktionen als **Streaming** zur Verfügung:

**SAUERBRUCH HUTTON ARCHITEKTEN** (2013) und **ZUM VERGLEICH** (2009) sind **bis zum 7. Februar** im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich und Schweiz) zu sehen.

Als kleinen Beitrag zu diesem Geburtstag veröffentlichen wir im **Schaufenster** unserer Website einen **Ausschnitt** aus „Off“ -Material, der Harun Farocki auf dem Weg zum Architekturbüro Sauerbruch & Hutton in Berlin-Moabit zeigt: **Drei Minuten Geschichte, drei Minuten Architektur**, gefilmt von Matthias Rajmann.

Im Herbst 2024 werden wir gemeinsam mit dem **deutsch-französischen Kulturinstitut Kultur Ensemble**, kuratiert vom Goethe-Institut Palermo und dem Institut français Palermo, eine weitere Ausgabe der **Harun Farocki Residency** organisieren. Der dreimonatige Aufenthalt in Berlin richtet sich an Filmemacher\*innen, Videokünstler\*innen und Forscher\*innen, die im audiovisuellen Bereich in Sizilien arbeiten. Bewerbungen können **bis zum 31. Januar** eingereicht werden. Weitere Informationen zur **Ausschreibung hier**.

Wir freuen uns zudem, ankündigen zu können, dass in diesem Monat mehrere **Screenings von Filmen Skip Normans in New York** stattfinden werden, die erste umfangreiche Werkschau in Normans Geburtsland.

**Vom 19. bis 24. Januar** zeigen die **Anthology Film Archives** die **Retrospektive „Skip Norman: Here and There“**; das **MoMA** zeigt **am 18. Januar** eine Auswahl der neu restaurierten Filme im Rahmen von „To Save and Project“ im „MoMA: The 20th MoMA International Festival of Film Preservation“ (**hier** und **hier**). Das **German Film Office**, das die Digitalisierung zweier Filme und die Forschungsarbeit des Harun Farocki Instituts zu Skip Norman unterstützt hat, veranstaltet **am 20. Januar im Goethe-Institut NY** einen **Studentag „Skip Norman in**

## Relation“.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns unterstützt haben und weiterhin unterstützen. Wenn Ihr uns eine Spende zukommen lassen möchtet, könnt Ihr dies ganz einfach auf unserer [HaFI Friends](#) Seite tun.

In diesem Sinne wünschen wir Euch einen guten Start in das neue Jahr!

Harun Farocki Institut

P.S.: Unten aufgeführt sind zudem Hinweise auf Arbeiten von Harun Farocki, die aktuell oder in naher Zukunft in **Gruppenausstellungen** zu sehen sind.

- Bis zum 13.01. 2024:** *The Silver and the Cross in Potosi Principle Archive* (Kurator\*innen: Alice Creischer und Andreas Siekmann), Institute for Studies on Latin American Art, New York, USA
- Bis zum 17.01. 2024:** *Serious Games I: Watson is Down in Worldbuilding. Jeu vidéo et art à l'ère digitale* (Kurator: Hans-Ulrich Obrist), Centre Pompidou-Metz, Frankreich
- Bis zum 21.01. 2024:** *Images of the World and the Inscription of War, The Expression of Hands, In Comparison, Eye / Machine I, The Silver and the Cross in Ways of Unseeing* (Kurator: Hans Carlson), Lunds konsthall, Lund, Schweden
- Bis zum 24.03. 2024:** *On Basil Wright's Song of Ceylon in Tropical. Stories from Southeast Asia and Latin America* (Kuratorin: Qinyi Lim), National Gallery of Singapore, Singapur
- Bis zum 26.05. 2024:** *Respite in History Tales. Fact and Fiction in History Painting* (Kuratorin: Sabine Folie), Akademie der Bildenden Künste, Wien, Österreich

[Vom Newsletter abmelden](#)